

Gemeinde Glandorf

Glandorf, den 23.07.2020

N i e d e r s c h r i f t

BPA/032/2020

über die **öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses**
am **Donnerstag, den 23.07.2020**, von **19:30 Uhr bis 22:05 Uhr**
im **Sitzungssaal des Rathauses Glandorf, Münsterstr. 11, 49219 Glandorf**

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Reinhard Lefken CDU

Mitglieder

Herr Sebastian Gottlöber UWG

Herr Reinhold Hothnaier UWG

Herr Mathias Lehmkuhle CDU

Herr Willi Micke SPD

Herr Alfons Pöhler CDU

Ratsmitglied

Herr Martin Bäumer CDU

Herr Josef Hesse CDU

Herr Heinrich Jankrift CDU

Protokollführer

Herr Frank Scheckelhoff

Abwesend:

Bürgermeisterin

Frau Dr. Magdalene Heuvelmann Bürgermeisterin

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Lefken eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Ausschussvorsitzender Lefken stellt die ordnungsgemäße Ladung und die anwesenden Ausschussmitglieder fest.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ausschussvorsitzender Lefken stellt die Beschlussfähigkeit fest.

4. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

5. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Bau- und Planungsausschusses BPA 029/2020 vom 16.06.2020

Die Niederschrift BPA029/2020 vom 16.06.2020 liegt allen Ausschussmitgliedern vor. Gegen Form und Inhalt werden keine Einwände erhoben. Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

6. Bericht der Verwaltung

Heimathaus Averferden: das ArL wird einen vorzeitigen Investitionsbeginn für das Vorhaben bewilligen. Mit den Arbeiten kann begonnen werden. Dieses ist noch keine 100%ige Zusage. Ein vorzeitiger Investitionsbeginn wird aber nur bewilligt, wenn Fördermittel für dieses Objekt vorliegen.

Enderschließung Baugebiet Schwege: Der Asphalt einbau erfolgt Ende August, die Tragschicht in der Siedlung ist schon eingebaut worden.

Windmühle Der Putz ist fertig, Malerarbeiten werden voraussichtlich erst nach den Sommerferien in Angriff genommen. Der Traufstreifen wird Anfang August fertiggestellt.

Renovierung Grundschule: Die Fliesenarbeiten in der Mädchentoilette sind abgeschlossen, die Malerarbeiten haben begonnen

Die Submission für Straßenreparaturarbeiten findet am 07.08.20 statt. Die Ausführung ist für September geplant.

Geplante Maßnahmen: u.a. Grottweg, Südweg, An der Kirche,

Das Splitten erfolgt Anfang September (u.a. Auf dem Kamp, Binnewinkel, Schützenstr.)

Heidestraße: Die Asphaltierungsarbeiten sind nun in der Woche ab 10.08. vorgesehen.

Die Baumaßnahmen am Bürgersteig Frankenweg sind in Vorbereitung

Die **Hörstation am Dorfeingangplatz** wurde im Rahmen der Ausweisung der Friedensroute aufgestellt.

**7. Bebauungsplan Nr. 248 "westlich Ortslage Schwege" Vorbereitung der Entwürfe zur öffentlichen Auslegung- Beratung und Beschlussfassung
Vorlage: 01/541/2020**

Sachverhalt:

Herr Scheckelhoff berichtet über die Sitzung des Orsrates Schwege.

Hier wurde einstimmig beschlossen, dass die Grundflächenzahl auf 0,3 festgesetzt wird. Die Überschreitung der GRZ auf bis zu 50% gemäß § 19 der BauNVO wird zugelassen

Ratsmitglied Gottlöber regt an die textliche Festsetzung zum Thema Steingärten klarer zu fassen.

Im Vorschlag zu den örtlichen Bauvorschriften heisst es bisher:

3. Im Vorgartenbereich (Bereich zwischen vorderer Bauflucht und nächstliegender öffentlicher Straßenverkehrsfläche) sind die nicht überbauten Flächen der Grundstücke als Grünflächen oder gärtnerisch anzulegen. Vegetationsfeindliche Schotter-, Splitt- oder Kiesflächen sind nicht zulässig; hiervon sind Steingärten ausgenommen. [Definition Steingarten: Nach dem Vorbild einer Hochgebirgslandschaft angelegte Pflanzanlage, hauptsächlich mit Pflanzen der Gebirgsvegetation, eingebettet in Natursteinen unterschiedlicher Größe.]

Neu soll die Passage wie folgt lauten:

3. Im Gartenbereich sind die nicht überbauten Flächen der Grundstücke als Grünflächen oder gärtnerisch anzulegen. Vegetationsfeindliche Schotter-, Splitt- oder Kiesflächen sind nicht zulässig.

Die übrigen Ausschussmitglieder stimmen dem Vorschlag zu.

Ratsmitglied Bäumer weist zu diesem Thema auf die vorhandenen Regelungen in der Niedersächsischen Bauordnung hin.

Beschluss:

Die finalen Unterlagen zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanes Nr. 248 werden auf Grundlage des Entwurfs einschließlich der benannten Änderungen entwickelt.

Die Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB ist auf Basis der Entwürfe durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

8. **2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 210 "Am Lehmstrangweg" (Feuerwehrgerätehaus Schwege), Aufstellungsbeschluss - Beratung und Beschlussfassung**
Vorlage: 01/553/2020

Sachverhalt:

Herr Scheckelhoff stellt den Sachverhalt vor.
Weiterer Beratungsbedarf liegt nicht vor.

Beschluss:

Für den in der Anlage markierten Bereich wird der Beschluss zur 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 210 „Lehmstrangweg“ gefasst.

Gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) wird die Neuaufstellung des Bebauungsplanes im sog. beschleunigten Verfahren durchgeführt. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist aus dem beiliegenden Lageplan (maßstabslos) ersichtlich.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verfahrensschritte zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB und der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB vorzubereiten und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

9. **1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 239 "Hauptstraße / Up de Haar", Aufstellungsbeschluss - Beratung und Beschlussfassung**
Vorlage: 01/554/2020

Sachverhalt:

Herr Scheckelhoff erläutert den Sachverhalt.
Weiterer Beratungsbedarf besteht nicht.

Beschluss:

Für den in der Anlage markierten Bereich wird der Beschluss zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 239 „Hauptstraße / Up de Haar“ gefasst.

Gemäß § 13a Baugesetzbuch (BauGB) wird die Neuaufstellung des Bebauungsplanes im sog. beschleunigten Verfahren durchgeführt. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist aus dem beiliegenden Lageplan (maßstabslos) ersichtlich.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Verfahrensschritte zur Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 BauGB und der Öffentlichkeit gemäß § 3 BauGB vorzubereiten und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0

10. **Anfragen und Anregungen**

Ratsmitglied Gottlöber erkundigt sich nach dem Sachstand zum Thema Breitbandversorgung; insbesondere auch zu weiteren Ausbauabschnitten.

Herr Scheckelhoff berichtet, dass die neue ausführende Firma für den ersten Ausbauabschnitt vor gute Fortschritte macht.

Parallel arbeitet die TELKOS an den Ausschreibungen für die nächsten Ausbaustufen. Es sind europaweite Ausschreibungen erforderlich. Bei optimalem Verlauf könnten die Ausschreibungen im Herbst 2020 abgeschlossen sein. Ziel ist es, dass Ende 2020 mit ersten Baumaßnahmen begonnen werden kann.

Für den Ortsteil Schwege wird geprüft, ob ein Anschluss an das Netz in NRW erfolgen kann.

Ratsmitglied Pöhler erkundigt sich nach dem Sachstand zur Sanierung der Turnhalle.

Herr Scheckelhoff erläutert, dass die ersten Gewerke ausgeschrieben wurden. Die Auftragserteilung steht unmittelbar bevor.

Ratsmitglied Lehmkuhle erkundigt sich zum Thema öffentliche Toiletten und bittet um Bericht bis zu nächsten BPA Sitzung.

Ratsmitglied Hesse bittet darum, die Pflasterung am Notausgang der Mehrzweckhalle in Schwege vorzunehmen.

Ratsmitglied Pöhler fragt nach dem Sachstand zur Öko-Fläche alter Sportplatz Laudiek. Herr Scheckelhoff teilt mit, dass ein Termin mit den Naturfreunden und dem beauftragten Planer stattgefunden hat. Es wird ein Konzept erarbeitet und mit dem Landkreis abgestimmt. Die Ausführung ist für Herbst / Winter vorgesehen.

Ratsmitglied Micke erkundigt sich zum Wegerandstreifenprogramm. Herr Scheckelhoff erläutert, dass die ausgesuchten Flächen ab Herbst entwickelt werden sollen.

11. Schließung der Sitzung

Ausschussvorsitzender Lefken bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 20.30 Uhr.